

# Aufbruch

## Sukuna's Abenteuer

Von abgemeldet

### Prolog: Lyra's Lied zu den sternern

Klar war die Nacht so klar das man die Sterne erkennen konnte und so still das man Lyra's wundervoller stimme gehör schenken konnte. Lyra war eine junge Wölfin mit bernstein farbenen fell, ihre stimme war wie ihr aussehen unvergesslich schön und wundervoll, Lyra freute sich sie hatte nachwuchs bekommen zwei rotbraune welpen ,ein bernsteiner welpen und ein sonderbar weiß schwarzer welpen dieser war nähmlich auf der einen seite weiße und auf der anderen schwarz und der kleinste aus dem wurf. Sachte leckte sie ihren welpen übers gesicht und sang dabei das Lied der Sterne um sie zu beruhigen:

Leis ganz leis erscheinen die Sterne am ewigen blau,  
Leis ganz leis strahlen sie über dir mein kleiner nun schau  
Sie lachen dir zu schau her und wünsche dir etwas.  
Leise ganz leise erfüllten sie ihn dir und tanzen am ewigen blau.  
Es ist zeit es wird zeit schlafen zu gehen,  
Los schließ deine augen und träum.

Leis ganz leis verblissen sie wieder.( irgendwas so gut es geht zusammen gereimt XD)  
Dieses lied sangen die wölfe oft und es war auch schon sehr alt, so alt wie die zeit glaubten darmals die alten wölfe und gerade als Lyra weiter singen wollte betratt Flame ein rotbrauner starker wolf die hölle um seinen nachwuchs zu sehen.

" Wie gehts dir?." fragte er vorsichtig

" Sehr gut...jch bin so glücklich Flame." antwortete sie und stupste ihre schnauze an seine.

" Und wie sollen die vier heißen?."

" Ich dachte da an hm...Klecks(bernstein), Kira(rotbraun), Flair(rotbraun) und der kleinste von ihnen soll Sukuna heißen."

" Schöne namen Lyra...aber jetzt ist es spät wir sollten langsam schlafen." sagte er zu seiner Gefährtin und legte sich neben sie auf den Pelz lange starrte Lyra zum eingang bis sie schließlich auch einschlief und sich mit den Rücken an dem warmen rotbraunen fell ihres Gefährten kuschelte.

Misa eine schwarze Wölfin so schwarz wie die Nacht spähte vorsichtig aus ihrer Höhle ehe sie sich nach draußen wagte sie musste sich berreilen und durfte sich auf keinen fall zu weit von ihrem bau weg bewegen!. Erst war es schwer aber dann schaffte sie es zwei hasen zu erlegen schnell nahm sie die zwei hasen in ihr maul und lief zurück ihre welpen warteten sicher schon" Ich hoffe das recht den fünf mehr konnte ich leider

nicht jagen ach wenn doch nur Silver da wäre er könnte jagen während ich auf Moonlight, Starlight, Snow, Winter und Mira....." sie verstummte hier stimmte etwas ganz und gar nicht warum riefen ihre jungen um Hilfe und was war das für ein seltsamer geruch?...Blut da war jemand in ihrem bau und vergrieff sich an ihren jungen! zitternd erstarrte sie vor angst was sollte sie bloss tun?. Mit tränen in den Augen rannte sie schneller als je zuvor zu ihren Bau in der hoffnung sie irrte sich oder sie konnte wenigstens einen oder zwei welpen retten, als sie am eingang an kam war es schon zu spät er war längst verschwunden und zurück blieben zwei tote Welpen....warte zwei heißt das Moonlight, Starlight und Winter könnten noch am leben sein?. Tatsächlich als sie nach den drei Welpen suchte oder eher ihren geruch kullerten sie aus ihren versteck und jaulten freudig ihre Mutter an die sie glücklich mit tränen in den augen(Freudentränen) empfing.